



Gulmen – Häderenberg – anstelle Madrisa Rundtour Samstag, 05. Februar 2022

Es darf nicht sein!

Erneut musste ein Alternativprogramm gemacht werden. Die intensiven Schneefälle ab Mitte Woche mit Lawinenstufe 4, ab Freitag konstant bleibend auf Stufe 3, begleitet von starken Winden mit entsprechenden Verfrachtungen, gaben den Ausschluss. Oberhalb 1800 HM wurde im ganzen Alpenraum von Touren abseits der Piste abgeraten.

Alternativprogramm **Gulmen 1788 / Häderenberg ab Stein SG**

So starteten wir zu 7 kurz vor halb zehn Uhr beim ehemaligen Skiliftparkplatz in Stein SG 880 bei Herrenwetter. Parallel dem Dürenbach entlang stiegen wir über die Skiroute, durch den märchenhaften Wald, immer wieder über besonnte Partien hinauf zur vordere Höhi. Welch grossartiger Blick in die aberen Churfürsten, hinüber ins Glarnerland.

Auf dem steileren Rücken gabs einige Spitzkehren und schon standen wir auf dem Gulmen 1788. Hier waren wir nicht alleine! So entschieden wir uns für eine kurze Rast, hofften wir doch, die noch wenig befahren Hänge vorab benützen zu können. Die Südhänge schienen gut gefestigt zu sein. So befuhren wir kurzentschlossen den Egg-Hang, bis hinunter zum Winterwanderweg, welcher vom Arvenbühl kommt. Wau..... welch Genuss bei ca. 10 cm Pulver auf harter Unterlage!

Gut gestärkt stiegen wir dann retour zur Höhi. Hier herrschte grosser Festbetrieb, aber ohne uns. In leichtem ab und auf gings dann weiter durch den mediativen Wald hinüber zum Häderenberg. Den kleinen Gipfelaufschwung schenkten wir uns. Welch grossartige Abfahrt nun im Pulver! Bei den letzten wenigen Höhenmeter lagen unter dem Pulver die unzähligen Regenrinnen der letzten Tage. Der Genuss blieb aber bis zum letzten Schwung.

TL
Helen

Viktor, Bruno danke für die Fotos